

Pfingsten
ELEMENTE FÜR DIE MESSFEIER
31. Mai 2020

ERÖFFNUNG

Christusrufe

(nach GL 163,5)

V Herr Jesus, du bist erhört zur Rechten des Vaters:
Herr, erbarme dich.

A **Herr, erbarme dich.**

V Du sendest uns den Geist Gottes des Vaters:
Christus, erbarme dich.

A **Christus, erbarme dich.**

V Im Heiligen Geist sind wir mit dir und untereinander verbunden:
Herr, erbarme dich.

A **Herr, erbarme dich.**

Gloria

GL 583,1

Gemeinsam gesprochen, eingeleitet durch ein festliches Orgelvorspiel.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Evangelium

Gerahmt von Orgelmusik nach Art einer Fanfare.

Fürbitten

Die Gläubigen einladen, über das Internet oder Karten Fürbitten für die Gottesdienste beizusteuern.

EUCHARISTIEFEIER

Eucharistisches Hochgebet

Vor dem „Der Herr sei mit Euch“ eingeleitet durch ein festliches Orgelvorspiel, um die Bedeutung des Hochgebets hervorzuheben. Nach der Doxologie kann ebenfalls eine musikalische Rahmung folgen.

Friedenszeichen

Auch wenn die übliche Handschlag nicht möglich ist, kann man dazu einladen, einander durch eine Verneigung oder Zunicken den Frieden Christi zu bezeugen.

Danksagung

GL 675,5

V Am Pfingsttag wurde der Heilige Geist über die Jüngerinnen und Jünger Jesu ausgegossen, sodass sie damit begonnen haben, Gottes große Taten zu verkünden.

In der Gestalt des Brotes, das wir empfangen haben, ist Jesus Christus unter uns gegenwärtig. In seinem Geist sind auch wir jetzt vereint – mit Gott und untereinander. Zusammen rufen wir:

Die im Gotteslob vorgegebenen Einleitung zum Andachtsabschnitt und die Kurzlesung entfallen. Stattdessen beginnt man unmittelbar:

V **Du Gott und Ursprung des Lebens...**

GEBET UND ABSCHLUSS

Vermeldungen

Neben Hinweisen aus dem Gemeindeleben kann es sinnvoll sein, noch einmal darauf hinzuweisen, wie sich das Verlassen der Kirche vollziehen soll – und dass es vor der Kirche nicht zu Gruppenbildungen kommen möge.

Feierlicher Schlussegen

MB S. 546

Beim Segen kann man dazu einladen, dass Menschen, die einander nahestehen und zusammen wohnen (Partner/Eltern/Kinder) sich zur Segensbitte ein Kreuz auf die Stirn zeichnen, sich die Hände auf den Kopf oder die Schulter legen.

V Feierlicher Schlussegen vom Heiligen Geist

Mariengruß

GL 3,7

Wenn es sinnvoll erscheint, kann sich der Vorsteher zum Mariengruß zu einem marianischen Ort in der Kirche begeben.

V Als der Heilige Geist auf die Apostel und die Frauen und Männer im Jüngerkreis Jesu herabgekommen ist, war auch Maria dabei. Lassen Sie uns am Ende unseres Gebetes Maria grüßen und sie um ihre Fürsprache für uns selbst und unsere Lieben bitten. – Wir tun dies mit dem alten österlichen Mariengebete „Freu dich, du Himmelskönigin“, das wir sonst so gern singen:

A Freu dich, du Himmelskönigin...

Entlassung

V Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

A Dank sei Gott, dem Herrn. Halleluja, halleluja.

Auszug

Festliche Orgel-/Instrumentalmusik beschließt den Gottesdienst und trägt dazu bei, dass die Gläubigen sich bestärkt auf den Heimweg machen können.

Domvikar Roland Baule
Hildesheim